

# HOG-Treffen

bearbeitet von **Ludwig Lutz**



15. Treffen

## Heimattreffen Kleinschemlak

Am 30. Juni 2001 begrüßte Vorsitzender Heinrich-Georg Gossner vierzig Landsleute, davon vier Gäste aus Moritzfeld, im Turnerheim Restaurant Waldeck in Schweningen. Es folgte eine Gedenkminute für die 15 namentlich genannten Landsleute, die seit dem letztem Treffen vor zwei Jahren verstorben sind..



Das herausragende Ereignis der vergangenen zwei Jahre war die Errichtung und Einweihung einer Gedenkstätte auf dem ehemaligen evangelischen Friedhof in Kleinschemlak. Der Vorsitzende stellte das Denkmal anhand eines eindrucksvollen Posters vor und dankte nochmals allen, die vor allem durch ihre finanzielle Unterstützung zum Gelingen beigetragen haben. Andreas Kunz würdigte unter viel Beifall die Verdienste von Heinrich-Georg Gossner bei der Planung und Durchführung. Er bestätigte auch die ordnungsgemäße Führung der Kasse, die vor Eröffnung der Versammlung von ihm und Jakob Göbel geprüft worden war.

Die Versammelten stimmten dem Vorhaben zu, Kopien der verloren gegangenen Bände 3 und 4 der Kleinschemlaker Kirchenbücher durch das Staatsarchiv in Temeschburg anfertigen zu lassen und dem Kultur- und Dokumentationszentrum in Ulm zur Verfügung zu stellen. Die Kosten werden auf rund 250 DM geschätzt. In Temeschburg sind alle Kirchenbücher von Kleinschemlak als Duplikate vorhanden. Die Originale der beiden ersten Bände befinden sich bereits in Ulm.

Nach einer längeren Diskussion wurde sodann beschlossen, für das Kultur- und Dokumentationszentrum der Banater Schwaben in Ulm eine Spende von 3000 DM zu überweisen. Die anschließende Sammlung ergab den stolzen Betrag von 1480 DM.

Der Vorstand beabsichtigt, das inzwischen überholte Personenstandsverzeichnis im Kleinschemlaker Heimatbuch von 1972 zu aktualisieren. Zu diesem Zweck wurde eine Liste Kleinschemlaker Landsleute mit neuen Anschriften erstellt und zur Überprüfung vorgelegt. Ein Video-Film und Fotos vom heutigen Kleinschemlak und seiner Umgebung wurden aufmerksam angesehen. Gezeigt wurden auch neuere Fotos von Andorf und von Priethal, eine Zwischenstationen vieler Kleinschemlaker auf ihrem Weg in die neue Heimat. In einer Aussprache wurde beschlossen, in diesem und im nächsten Jahr je eine Reise nach Kleinschemlak zu organisieren. Die erste Gruppe mit neun Teilnehmern reist unter der Führung von Konrad Lenhardt bereits im August dieses Jahres. Für die Reise im kommenden Jahr haben sich bereits sechs Interessenten gemeldet; weitere Anmeldungen werden vom Vorstand entgegengenommen.

*Der Vorstand*

*Quelle: Banater Post, 5. Oktober 2001*